

Selbsthilfegruppen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Parkinson : das Magazin von Parkinson Schweiz = le magazine de Parkinson Suisse = la rivista di Parkinson Svizzera**

Band (Jahr): - **(2017)**

Heft 128: **Mobilität : Gedächtnistraining = Mobilité : entraînement de la mémoire = Mobilità : allenamento della memoria**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Regionaltagungen

Parkinson Schweiz organisiert jährlich mehrere Regionaltagungen für die SHG-Leitungsteams.

Die Regionaltagungen bieten den Leitungsteams der Selbsthilfegruppen (SHG) die Möglichkeit, sich über erfreuliche Ereignisse der Gruppen sowie über Anliegen und Fragen auszutauschen. Gemeinsam wird aktiv nach passenden Lösungen gesucht. Neue Denkanstösse, unterschiedliche Ideen und Erfahrungen sowie aktive Lösungsvorschläge tragen viel zu einem wirksamen Gruppenleben bei.

Am 8. Juni kamen die Leitenden der Region Zürich zu einem Erfahrungsaustausch zusammen. Es zeigte sich, dass jede SHG unterschiedlich funktioniert, bedingt durch Alter und Mobilität der Mit-

glieder. Je aktiver sich die Mitglieder am Gruppenleben beteiligen, desto lebendiger gestalten sich die Treffen. Einfluss auf die Gruppendynamik haben auch die stillen Mitglieder als aktive Zuhörer. Die Treffen sollen den Mitgliedern angepasst werden, damit sich alle in der Gruppe wohlfühlen.

Um Neumitglieder zu gewinnen, erweisen sich Mund-zu-Mund-Propaganda sowie Informationsstände als wirksam. Ein Thema, das die Gruppen immer wieder beschäftigt, ist die Nachfolgeregelung von Leitungsteams. Daher gilt es, die Gruppenmitglieder frühzeitig zu informieren, um diese in die Suche einzubinden.

Katharina Könitzer, Ruth Dignös

Interessiert an SHG für Betroffene mit THS?

In St. Gallen soll eine Selbsthilfegruppe für Betroffene mit Tiefer Hirnstimulation gegründet werden. Entsprechende THS-Gruppen gibt es bereits in Zürich und Bern.

Interessierte melden sich bei Ruth Dignös unter 043 277 20 65 oder ruth.dignoes@parkinson.ch.

30 Jahre SHG Biel-Seeland

Die erste Zusammenkunft der Gruppe Biel-Seeland mit zwölf Mitgliedern fand am 21. März 1986 statt. Heute sind wir 25 Mitglieder. Da alle ziemlich gut zu Fuss sind, konnten wir sportliche Aktivitäten ins Jubiläums-Programm aufnehmen.

Es startete im Grottino Bocciodromo mit einer Partie Boccia. Ein weiterer Anlass war der Theaterbesuch der Liebhaberbühne Biel. Wir genossen die heitere Aufführung der Laienschauspieler. Darauf folgte ein Kegelnachmittag mit fröhlichem Wettkampf.

Der jährliche Ausflug konnte diesmal grosszügiger geplant werden. Im Car fahren wir auf Umwegen durch wunderschöne Landschaften ins Sensorium im Rütihubelbad. Als absoluten Höhepunkt des Jubiläums flogen wir mit einer Piper weit über das Seeland, und das bei schönstem Wetter!

Elsbeth Gianfelici



Ein Flug mit der Piper.

10 Jahre SHG Oberaargau

Die Gründung unserer Gruppe verdanken wir dem inzwischen verstorbenen Heinz Schläfli der SHG Solothurn. Am 18. Juni 2007 durften wir eine stattliche Anzahl Parkinsonbetroffene und ihre Angehörigen zum ersten Treffen willkommen heissen.

Wir treffen uns jeden zweiten Monat im Zwinglihaus der Kirchgemeinde Langenthal. Im Jahresprogramm verankert sind Lotto spielen, ein Fachvortrag eines Neurologen, ein Nachmittagsausflug, ein Grillanlass, Filmvorträge sowie die Weihnachtsfeier.

Diese Aktivitäten bringen Freude und Abwechslung in den Alltag von Betroffenen. Wertvoll ist dabei, auf Verständnis zu stossen, sich gegenseitig zu ermutigen und Erfahrungen auszutauschen. Wir kehren jeweils gestärkt und mit neuem Mut in den Alltag zurück.

Käthi Aebi



Ein Grillnachmittag.

10 Jahre SHG Angehörige Basel

Die SHG Angehörige Basel hat am 9. August ihr 10-jähriges Bestehen im Restaurant Seegarten mit nostalgischer Musik gefeiert. Einige wagten sogar ein Tänzchen. Dazwischen plauderten die Anwesenden und genossen das offerierte Mittagsbuffet.

Die erste Zusammenkunft der Angehörigengruppe hatte am 8. August 2007 in Riehen mit 17 Mitgliedern stattgefunden. Mit Offenheit, Herzlichkeit und gegenseitigem Vertrauen diskutierten wir über alles, was uns und unsere Partner wegen deren Erkrankung betrifft. Geprägt von Zusammengehörigkeit und Wohlfühlen, haben wir gemeinsam viele Stunden verbracht. Auch durften wir immer wieder Gastreferenten begrüssen. Dank Parkinson Schweiz haben die Mitglieder immer wieder die Möglichkeit, spezielle Kurse zu besuchen.

Anne-Marie Ochsner



Angehörige wagten ein Tänzchen.